



Besuch aus Berlin: Wortmann würdigt Altkanzler Schröder

SPD-Generalsekretär Thomas Oppermann hat gestern die Wortmann AG in Hüllhorst besucht. »Wir haben einmal die Firma beguckt«, sagte Gastgeber Siegbert Wortmann, der Thomas Oppermann durch die Abteilungen führte. Während der Gast aus Berlin (»Ich mach gerade 'ne Tour durch NRW, hat nichts mit Wahlkampf zu tun«) das gute Betriebsklima und die Innovationsfähigkeit des IT-Unternehmens hervorhob, mahnte Wortmann zum Bürokratieabbau. Hier würde den Unternehmen, deren Hauptaufgabe doch im Verkauf von Produkten läge, immer mehr abverlangt: »Besonders beim Brandschutz ist das ganz schlimm.« Der

Firmenchef erinnerte Oppermann daran, dass die Rahmenbedingungen für die Wirtschaft auch in Zukunft passen müssten. Wortmann führte auch noch aus, dass er Altkanzler Gerhard Schröder für einen der besten Köpfe der deutschen Sozialdemokratie halte: »Als er damals Kanzler geworden ist, waren wir noch der kranke Mann Europas. Heute ist Deutschland die Lokomotive.« Wortmann dankte dem SPD-Generalsekretär für seinen Besuch im IT-Unternehmen. Das Foto zeigt den Hüllhorster Firmenchef (Bildmitte) mit (von links) Achim Post, Thomas Oppermann, Ernst-Wilhelm Rahe und Frank Picker.
Foto: Kai Wessel